

Universität Wien USZ Schmelz



Unisport Austria-Meisterschaft

Fechte,







Veranstalter

Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung / Unisport Austria in Kooperation mit der Universität Wien Bundesministerium Frauen, Wissenschaft und Forschung

Acting President

Dr. Hemma Angerer



Koordination

Mag. Manfred Pfeifer Tel: +43 (0)1 4277 28660

E-Mail: manfred.pfeifer@unisport-austria.at

Organisation

Universitäts-Sportinstitut (USI) der Universität Wien

Gesamtleitung

Mag. Georg Denev georg.denev@univie.ac.at

Wettkampfleitung

Mag. Dorothea Tanzmeister

E-Mail: dorothea.tanzmeister@stachristiana.at

Meldung

Per E-Mail an:

dorothea.tanzmeister@stachristiana.at

Bis 12.01.2026 für die Bewerbe am 17./18.01.2026,

Bis 19.01.2026 für die Bewerbe am 24./25.01.2026

Austragungsort

Universitäts-Sportzentrum Schmelz, Auf der Schmelz 6, 1150 Wien





Austragungszeit

Samstag, 17. Jänner 2026, ab 14:00 Uhr (Damen Degen)

Sonntag, 18. Jänner 2026, ab 09:00 Uhr (Herren Degen)

Samstag, 24. Jänner 2026, ab 14:00 Uhr (Herren Säbel), ab 16:00 Uhr (Damen Säbel)

Sonntag, 25. Jänner 2026, ab 09:00 Uhr (Herren Florett), ab 13:30 Uhr (Damen Florett)

Wertungsklassen

Unisport Austria-Meisterschaft (nach UAM-Reglement):

Degen (Damen, Herren), Florett (Damen, Herren), Säbel (Damen, Herren)

Unisport Open (offene internationale akademische Meisterschaft):

Degen (Damen, Herren), Florett (Damen, Herren), Säbel (Damen, Herren)

Österreichisches Ranglistenturnier:

Degen (Damen, Herren), Florett (Damen, Herren), Säbel (Damen, Herren)

Die Unisport Austria-Meisterschaft ist eine Kooperation der nationalen Universitätssportorganisation Unisport Austria im Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung (BMFWF) mit dem Universitäts-Sportinstitut der Universität Wien und dem Österreichischen Fechtverband (ÖFV).

Ablauf

Samstag, 17. Jänner 2026

14:00 Uhr Eröffnung,

letzter Aufruf Damen-Degen Kampfrichterbesprechung

14:30 Uhr Beginn Damen-Degen

Anschließend Siegerehrung Damen-Degen

Sonntag, 18. Jänner 2026

09:00 Uhr letzter Aufruf Herren-Degen, Kampfrichterbesprechung

09:30 Uhr Beginn Herren-Degen

Anschließend Siegerehrung Herren-Degen

Samstag, 24. Jänner 2026

14:00 Uhr Eröffnung,

letzter Aufruf Herren-Säbel, Kampfrichterbesprechung

14:30 Uhr Beginn Herren-Säbel

Anschließend Siegerehrung Herren-Säbel

16:00 Uhr Letzter Aufruf Damen-Säbel, Kampfrichterbesprechung

16:30 Uhr Beginn Damen-Säbel

Anschließend Siegerehrung Damen-Säbel

Sonntag, 25. Jänner 2026

09:00 Uhr letzter Aufruf Herren-Florett, Kampfrichterbesprechung

09:30 Uhr Beginn Herren-Florett

Anschließend Siegerehrung Herren-Florett

13:30 Uhr letzter Aufruf Damen-Florett, Kampfrichterbesprechung

14:00 Uhr Beginn Damen-Florett

Anschließend Siegerehrung Damen-Florett

Wer sich beim letzten Aufruf nicht meldet, wird ausnahmslos gestrichen!

Wettkampf

Die Unisport Austria Meisterschaft (UAM) wird im Einklang mit den UAM-Guidelines ausgetragen (http://www.unisport-austria.at).

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Die Nennung von Studierendenathletinnen und -athleten bzw. Teams zu einer UAM erfolgt ausschließlich über das jeweils zuständige USI (siehe Ansprechpartner im Anhang). Für eine Universität bzw. Fachhochschule, Pädagogische Hochschule oder Privatuniversität ist jenes USI für die Meldung zuständig, welches ihr geographisch am nächsten gelegen ist.

Teilnahmeberechtigt sind Studierende mit Zulassung an einer Bildungseinrichtung, die Studien im Ausmaß von mindestens sechs Semestern durchführt, bei denen die Zulassung im Sinne des UG 2002, HG 2005, PUG und FHStG 1993 die allgemeine Universitätsreife oder bei künstlerischen Studien den Nachweis der künstlerischen Eignung voraussetzt und die aufgrund der Rechtsvorschriften des Staates, in dem sie ihren Sitz hat, als Bildungseinrichtung anerkannt ist bzw. Teilnehmerinnen und Teilnehmer der ERASMUS Hochschulcharta sind.

Startberechtigt für die UAM-Wertung sind

- inländische und ausländische Studierende an einer österreichischen Universität oder Fachhochschule (gültiger Studierendenausweis)
- inländische Studierende an einer ausländischen Universität oder Hochschule (gültiger Studierendenausweis)
- Absolventinnen und Absolventen von inländischen Universitäten und Fachhochschulen, einschließlich des auf den Studienabschluss folgenden Kalenderjahrs (amtlicher Lichtbildausweis oder Abschlussdiplom)

Startberechtigt für die Unisport Open-Wertung sind:

 Studierende (gültiger Studentenausweis) sowie Absolventinnen und Absolventen (amtlicher Lichtbildausweis mit eingetragenem Titel) von österreichischen und ausländischen Universitäten bzw. Hochschulen

Ranglistenturnier:

Die Nennung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern des offenen österreichischen Ranglistenturniers, die nicht startberechtigt für die Unisport Austria-Wertung sind, erfolgt direkt an die Wettkampfleitung unter der E-Mail-Adresse dorothea.tanzmeister@stachristiana.at. Die Unisport Austria Meisterschaften sind international offen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Unisport Austria Meisterschaft und des österreichischen Ranglistenturniers fechten in allen Waffen gemeinsam mit getrennten Wertungen.

Kontrollen:

Die Kontrolle der Teilnahmeberechtigung erfolgt bei den Meldestellen bzw. bei der Akkreditierung vor Ort.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen die Turnierreifeprüfung abgelegt haben!

Die Athletinnen und Athleten treten jeweils für die eigene Universität bzw. Hochschule an.

Die Wettkampfleitung behält sich das Recht vor, meisterschaftsspezifische Änderungen der allgemeinen Teilnahmebedingungen vorzunehmen.

Wettkampf-Reglement

Ausrüstung

Dem FIE-Reglement entsprechend (Achtung: Masken 1600N, Anzüge 800N + 800N Plastron). Die Fechterinnen und Fechter sind für den einwandfreien Zustand ihrer Ausrüstung verantwortlich. Die Turnierleitung lehnt jegliche Verantwortung bei eventuell auftretenden Unfällen der Fechterinnen und Fechter oder Zuseherinnen und Zuseher ab. Laut Beschluss des Österreichischen Fechtverbands sind Florettmasken mit leitendem Maskenlatz für die Florett-Bewerbe zwingend vorgeschrieben, bei den Degen-Bewerben sind solche Masken nicht zugelassen.

Austragungsmodus

(nach neuem FIE-Reglement und den Austragungsrichtlinien des ÖFV)

Bei einer Teilnehmerinnen- und Teilnehmerzahl von 57 und mehr wird ein Indexdurchgang gefochten, danach scheiden mindestens 20%, maximal 30% jener Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus, welche die letzten Ränge des Resultats aus diesem Durchgang belegen. Danach wird eine Direktausscheidung ohne Hoffnungslauf durchgeführt.

Sind in einem Bewerb weniger als 57 Teilnehmerinnen oder Teilnehmer am Start, werden zwei Indexdurchgänge gefochten. Nach dem ersten Indexdurchgang scheiden mindestens 20%, maximal 30% jener Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus, welche die letzten Ränge des Resultats aus diesem Durchgang belegen. Nach dem zweiten Indexdurchgang scheiden mindestens 20%, maximal 30% jener Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus, welche die letzten Ränge des sich aus der Summe der beiden Indexdurchgänge ergebenden Resultats belegen. Danach wird eine Direktausscheidung ohne Hoffnungslauf durchgeführt.

Die Turnierleitung behält sich Änderungen vor, falls es vom Zeitablauf erforderlich ist.

Kampfleiterinnen bzw. Kampfleiter

Die Kampfrichter werden vom Veranstalter gestellt (Verantwortlicher: Alois Tanzmeister).

Auszeichnungen, Ergebnisse

In der UAM-Wertung werden von BMFWF-Unisport Austria pro Bewerb Gold-, Silber- und Bronze-Medaillen sowie Urkunden verliehen. In der Unisport Open-Wertung werden pro Bewerb Urkunden für die ersten drei Plätze verliehen.

Die Gewinnerinnen und Gewinner der UAM-Wertung dürfen den Titel "Unisport Austria Meisterinnen" bzw. "Unisport Austria Meister", die Zweitplatzierten den Titel "Unisport Austria Vizemeisterinnen" bzw. "Unisport Austria Vizemeister" tragen.

Dieses Turnier zählt in allen sechs Waffen zur österreichischen Rangliste in der allgemeinen Klasse (C-Wertung). Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der UAM-Wertung, der Unisport Open Wertung und des österreichischen Ranglistenturniers fechten in den einzelnen Waffen gemeinsam mit gesonderten Wertungen. Die Siegerinnen bzw. Sieger der Gesamtwertung des Turniers in den einzelnen Waffen erhalten Pokale.

Die Ergebnisse werden unter http://www.unisport-austria.at veröffentlicht.

Kosten

Nenngeld

Österreichisches Ranglistenturnier: EUR 25,– für den ersten Start

EUR 20,- für jeden weiteren Start

Nachnennungen, bis zum letzten Aufruf: EUR 30,-

Unisport Austria- und Unisport Open-Wertung: wird von Unisport Austria übernommen

Hinweise

Zusätzliche Hinweise

Für Schäden, die durch grob fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln der Teilnehmerin oder des Teilnehmers entstehen, haftet diese oder dieser.

Studierende sind über die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft gegen Unfall versichert.

Es wird darauf hingewiesen, dass am Veranstaltungsort Fotos und Videos angefertigt werden und für die Medienarbeit, Berichterstattung und Dokumentation der Veranstaltung veröffentlicht werden.

Die Wettkampfteilnahme unter Einfluss von Alkohol oder anderen Suchtmitteln ist untersagt. Die Wettkampfleitung behält sich bei Zuwiderhandeln den Ausschluss vom Wettkampf vor.

Es gilt die Hausordnung der Universität Wien.

BMFWF-Unisport Austria und die Universität Wien freuen sich auf zahlreiche Teilnahmen und eine verletzungsfreie Meisterschaft!

Dr. Hemma Angerer

Mag. Peter Ankner

BMFWF-Unisport Austria

Universitäts-Sportinstitut der Universität Wien

Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung (BMFWF)-Unisport Austria Information

Wettkampfstatistik und Studierenden-Wettkampfanmeldung

Die Daten werden von BMFWF-Unisport Austria (Abt. I/4/Unisport, BMFWF, Geschäftsstelle Unisport Austria USZ Schmelz) verarbeitet:

Zum Zweck der Presseberichterstattung BMFWF Organisationseinheit für Universitätssport / Unisport Austria auf Rechtsgrundlage Bundesministeriengesetz 1986 i.d.g.F. § 40 Universitätsgesetz 2002 i.d.g.F.

Zum Zweck anonymisierter Statistik BMFWF Organisationseinheit für Universitätssport / Unisport Austria gemäß § 40 Universitätsgesetz 2002, Reglement Unisport Austria, jeweilige Veranstaltungsregeln des jeweiligen Studierendensport-Wettbewerbs.

Mit der Meldung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einverstanden, dass Ergebnisse, Fotos und Videos, welche während der Veranstaltung entstehen, vom Veranstalter und vom Organisator für die Medienarbeit, Berichterstattung und Dokumentation verwendet werden können.

Datenschutzbeauftragter des BMFWF ist Mag. Kilian Dorda.

Es handelt sich dabei um automationsunterstützte Datenverarbeitung von Daten besonderer Kategorien. Die Daten werden zu Controlling-Zwecken des BMFWF (Abt. I/4/Unisport) zur Rechtfertigung der Verwendung öffentlicher Mittel seit 2010 gespeichert. Personenbezogene Daten werden aufbewahrt, solange es für die og. Zwecke erforderlich ist.

Sie haben das Recht auf Auskunft und sofern nicht durch europäische oder österreichische Normen ausgeschlossen, auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit sowie auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (in Österreich Datenschutzbehörde). Sie haben das Recht, Ihre gegebene Einwilligung jederzeit per mail an Unisport Austria office@unisport-austria.at zu widerrufen.

Die Daten stammen aus den Quellen des BMFWF-IMES.

Die Datenbereitstellung erfolgt zur Anmeldung / Mitwirkung bzw. im Rahmen des Controllings der Bereitstellung öffentlicher Mittel für den Universitätssport und stellt ein wichtiges öffentliches Interesse dar.